



PRESSEMITTEILUNG. Hamburg // Zwei Medienschaffende aus Hamburg wollen 3,5 Prozent der Menschen in Deutschland mobilisieren, sich für eine bessere Welt zu engagieren!

Kriege, Klimakollaps, Krisenstimmung – wir stecken in einem Jahrhundert des globalen, öko-sozialen Clusterfucks. Ein Grund aufzugeben? Auf keinen Fall. »Wenn sich in Deutschland rund 2,9 Millionen Menschen dauerhaft für eine bessere Welt engagieren, können wir grundlegend etwas zum Besseren verändern«, meint Ilona Koglin. Gemeinsam mit ihrem Mann Marek Rohde hat sie 2007 das Medienprojekt »Für eine bessere Welt« gegründet, das Menschen allen Alters einen leichten, spielerischen und vor allem wirkungsvollen Einstieg ins politische Engagement ermöglichen will. Und nun wollen sie die Menschen inspirieren und unterstützen, aktiv zu werden.

»Rund 2,9 Millionen Menschen, das klingt erst mal viel, ist es aber gar nicht«, meint Marek Rohde. Anfang 2024 gingen bereits rund 1,4 Millionen Menschen wegen der Remigrationspläne auf die Straßen. Also schon fast die Hälfte der Menschen, die sich zivilgesellschaftlich, politisch oder ökologisch engagieren. Das halten die beiden für machbar, um auf eine Welt zuzusteuern, in der alle gleiche Rechte haben und friedlich miteinander leben: die Menschen, die die Tiere, die Pflanzen, kurz alles Leben auf diesem Planeten. Die entscheidende Frage ist:

Schaffen sie es, 2,9 Millionen Menschen in Deutschland für eine bessere Welt zu mobilisieren?

Diese Frage stellen sich die beiden nicht nur – sie tun etwas. Mit ihrem Projekt »Für eine bessere Welt« bieten sie eine Plattform, die informiert und inspiriert. Seit fast 20 Jahren sind sie aktiv. Mit zahlreichen Artikeln, Büchern, Konferenzen, unzähligen Workshops, Wandelplakaten und anderen Materialien sowie Vorträgen, Videos, Podcasts und vielem mehr haben sie schon Tausende von Menschen inspiriert und motiviert, sich für eine bessere Welt einzusetzen.

Dabei setzen sie auf eine Triangel der Motivation: Erstens berichten sie über Missstände und laden zum kritischen Denken ein. Zweitens erzählen sie von Menschen, Projekte und Organisationen, die an Lösungen und Alternativen arbeiten. Und drittens zeigen sie konkret und praxisnah, wie jeder Mensch seinen Beitrag zum großen Ganzen leisten und sich konkret für eine bessere Welt engagieren kann.

(Umfang: rund 2.200 Zeichen)

Pressekontakt:

Ilona Koglin
ilona.ist@fuereinebesserewelt.info
Telefon: 040 / 210 18 79

<https://mastodon.social/@fuereinebesserewelt>

<https://steady.page/de/fur-eine-bessere-welt/about>